

Dressurreiter-WB (DRW 1)



Abteilung 2-4 Reiter. Die Aufgabe wird vorgelesen. Viereck 20 x 40m.
Dauer: Etwa 6 Minuten

K-H	(An der langen Seite) Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.
M-F	(An der langen Seite) Abteilung im Arbeitstempo – Trab. Leichttraben.
K-X-M	Durch die ganze Bahn wechseln.
H-K	(An der langen Seite) Aussitzen.
F-X-H	Durch die ganze Bahn wechseln.
C-X-C-X	(Zur geschlossenen Zirkelseite) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1 ½-mal herum).
C	Abteilung im Arbeitstempo – Trab. Ganze Bahn.
M-F	(An der langen Seite) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
K-X-M	Durch die ganze Bahn wechseln.
C	(Mitte der kurzen Seite) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
A-X	Auf dem Zirkel geritten (1/2-mal herum).
X-A-X	(Zur geschlossenen Seite) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1-mal herum).
X-A	Aus dem Zirkel wechseln.
C	Ganze Bahn.
B	(Mitte der langen Seite) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
A	(Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch. (Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht hat) Anfang – Halt. Grüßen.
	Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen*

*im Original: Im Mittelschritt am langen Zügel zu den Richtern vorziehen. Für Hofturnier aber abgeändert: Aus Zeitersparnisgründen kein mündlicher Kommentar, dafür schriftliches Protokoll.

Aufgabe RA 1/2



Zu zweit hintereinander. Die Aufgabe wird vorgelesen. Viereck 20 x 40m.
Dauer: Etwa 3,5 Minuten

	Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden. Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
A	(Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch. (Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen.
M-B	Abteilung zu einem Rechts-brecht-Ab – im Arbeitstempo – Trab.
B	Anfang halbe Volte rechts (10m) – Marsch.
X	Im Mittelpunkt eine Pferdelänge geradeaus, danach Anfang halbe Volte links (10m) – Marsch.
A	(An der kurzen Seite) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
F-E	Im Mittelschritt durch die halbe Bahn wechseln.
E	(Bei Erreichen des Hufschlags) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
H	Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch.
B-E-B	Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum), dabei zwischen E und B 1 bis 2 Pferdelängen überstreichen.
B	Ganze Bahn.
F	(Vor der kurzen Seite) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
K-X-M	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
M	Arbeitstrab.
E-B	Auf dem Mittelzirkel geritten (½-mal herum).
B-E-B-E-B	Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (2-mal herum), dabei zwischen E und B bis E die Galoppsprünge verlängern.
B	Abteilung im Arbeitstempo – Trab und ganze Bahn.
C-X	Auf dem Zirkel geritten (½-mal herum).
X-C-X	Leichttraben und Zügel aus der Hand kauen lassen (1-mal herum).
X-C	Zügel wieder verkürzen.
C	Aussitzen. Ganze Bahn.
H-X-F	Durch die ganze Bahn wechseln.
A	(Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch. (Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen. Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.